

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 418/2023/BV

Datum:
15.11.2023

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Fortführung des Straßenerneuerungsprogramms:
Erneuerung der Henkel-Teroson-Straße zwischen
Hausnummer 59 und der Straße "Im Wellengewann"
hier: Maßnahmegenehmigung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 07. Februar 2024

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Pfaffengrund	07.12.2023	Ö	() ja () nein () ohne	
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	16.01.2024	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	24.01.2024	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	01.02.2024	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bezirksbeirat Pfaffengrund, der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erneuerung der Henkel-Teroson-Straße zwischen Hausnummer 59 und der Straße „Im Wellengewann“ mit einem Kostenvolumen in Höhe von 1.350.000 € zu. Entsprechende Mittel stehen im Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110023 im Rahmen des Gesamtansatzes „Fortführung Straßenerneuerungsprogramm“ zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	1.350.000
• einmalige Kosten Finanzhaushalt	1.350.000
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	1.350.000
• Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110023 im Gesamtansatz „Fortführung Straßenerneuerungsprogramm“	1.350.000
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Stadtwerke Heidelberg erneuern in der Henkel-Teroson-Straße die Wasserversorgungs- sowie die Elektrizitätsleitungen. Das Tiefbauamt nimmt dies zum Anlass, die Henkel-Teroson-Straße zwischen Hausnummer 59 und der Straße „Im Wellengewann“ grundhaft zu erneuern, da diese sich in einem sehr schlechten Zustand befindet.

Sitzung des Bezirksbeirates Pfaffengrund vom 07.12.2023

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Ja 12 Enthaltung 1

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 16.01.2024

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2024

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 01.02.2024

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Die Stadtwerke Heidelberg erneuern in der Henkel-Teroson-Straße die Wasserversorgungs- sowie die Elektrizitätsleitungen. Das Tiefbauamt nimmt dies zum Anlass, die verbleibenden Flächen der Henkel-Teroson Straße zwischen Hausnummer 59 und der Straße „Im Wellengewann“ grundhaft zu erneuern, da diese sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand befinden. Die vorhandene Oberfläche aus Asphalt ist durch Aufbrüche und Unebenheiten gekennzeichnet. Auf Grund des schlechten Zustands der Straße ist ein Grundausbau im zu sanierenden Bereich geplant.

Die vorhandenen Betonbordsteine dienen als Fahrbahnbegrenzung der Straße und bleiben zum größten Teil erhalten. Sie bilden die Ausbaubreite des Querschnittes. Die Straße wird analog dem Bestand in Asphaltbauweise hergestellt.

Die Kosten der Straßenbaumaßnahme belaufen sich auf 1.350.000 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Baukosten	1.145.000 €
Baunebenkosten	90.000 €
Unvorhersehbares	115.000 €
Gesamtkosten	1.350.000 €

Entsprechende Mittel stehen im Teilhaushalt 66 bei PSP 8.66110023 im Rahmen des Gesamtansatzes „Fortführung Straßenerneuerungsprogramm“ zur Verfügung.

Der geplante Baubeginn ist im Juli 2024 und beträgt circa 12 Monate. Der Baubeginn ist abhängig vom Abschluss der Baumaßnahme der Stadtbetriebe Heidelberg – Sparte Abwasser- zum Bau des Hauptsammelkanals West – 4. Bauabschnitt-.

Der Durchgangsverkehr wird die gesamte Bauzeit weiträumig umgeleitet. Der Ost-West-Verkehr wird über die Eppelheimer Straße und Kurpfalzing und der West-Ost Verkehr über die Hans-Bunte-Straße umgeleitet. Um den Verkehrsfluss an der Einmündung Kurpfalzing/ Hans-Bunte-Straße zu gewährleisten, wird eine mobile Lichtsignalanlage-Anlage eingerichtet.

Der Zugang für die umliegenden Firmen wird gewährleistet. Diese werden rechtzeitig informiert.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes /der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
MO 4		Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur Begründung: Die Erneuerung der Henkel-Teroson-Straße dient der oben genannten Zielsetzung.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck